

GENERATIONEN-UPDATE

Oktober 2025 – Ausgabe 4

ÜBERBLICK

- Einleitung
- Rückblick ZWEI & MEHR Generationenwoche 2025
- Workshopangebot für gelingende Generationenprojekte
- Bildung und Lernen in allen Lebensphasen
- Digitale Kompetenzen
- Freiwilliges Engagement
- Internationales
- Termine & Veranstaltungstipps

BILDUNG WIRKT! – VON ANFANG AN, EIN LEBEN LANG.

Liebe Netzwerkpartnerinnen und -partner & alle Interessierte!

Lernen hört nie auf – es begleitet uns durch alle Lebensphasen. Bildung im Alter bedeutet, offen zu bleiben, Neues zu entdecken und Erfahrungen weiterzugeben. Sie stärkt das Selbstvertrauen, fördert soziale Teilhabe und hält Körper und Geist in Bewegung.

Bildung ist vielfältig: Sie geschieht im Gespräch, beim Lesen, in Kursen oder im freiwilligen Engagement. Besonders wertvoll wird sie, wenn Generationen voneinander lernen – wenn Wissen, Perspektiven und Erfahrungen geteilt werden und gegenseitige Wertschätzung entsteht.

Auch die digitale Welt eröffnet neue Lernräume: Online-Kurse, digitale Treffpunkte oder einfache Alltagsanwendungen schaffen Chancen, mit der Zeit zu gehen und am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben.

In dieser Ausgabe unserer Generationen-Updates widmen wir uns daher den vielen Facetten von Bildung und Lernen im Alter. Wir stellen Initiativen vor, die zeigen, wie Bildung wirkt – individuell, gemeinschaftlich und generationenübergreifend. Außerdem finden Sie wieder aktuelle Termine, Workshops und Veranstaltungstipps, die zum Mitmachen und Weiterlernen einladen.

Und weil geteiltes Wissen doppelt wirkt: Leiten Sie diesen Newsletter gerne an Interessierte weiter. Wenn Sie unsere „GenerationenUpdates“ künftig regelmäßig erhalten möchten, können Sie ihn gerne [hier](#) abonnieren.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und viele inspirierende Impulse!

Herzlichst,

Marion Innerhofer-Eibel

Referentin für den Fachbereich Ältere Generationen im Referat Familie, Erwachsenenbildung und Frauen



Das war die 3. Steirische ZWEI & MEHR-Generationenwoche



Das Miteinander von allen Generationen stand wieder im Mittelpunkt der **«Steirischen ZWEI & MEHR-Generationenwoche»** - einer jährlichen Aktionswoche rund um den internationalen Tag der älteren Generation am 1. Oktober.

Viele Engagierte waren wieder dabei! Von B wie Bibliotheken bis W wie die Wilden Alten. Das Senior:innenbüro der Stadt Graz und mehrere Museen haben genauso ihre Türen geöffnet wie zahlreiche steirische Bibliotheken, Eltern-Kind-Zentren, Mehrgenerationenhäuser, Nachbarschaftszentren, Kinder-, Jugend- und Seniorenzentren. Auch Gemeinden, Bildungseinrichtungen wie Kindergärten und Schulen, Sport- und Bewegungsvereine und engagierte Personen vor Ort haben mit knapp 70 generationenverbindenden Aktivitäten und Veranstaltungen zu einem bunten und vielfältigen Programm in der ganzen Steiermark beigetragen.

Neben dem kostenlosen Mitmach-Set gab es auch wieder Büchergutscheine im Wert von EUR 50,- für alle Teilnehmenden zu gewinnen.

Impressionen von der 3. Steirischen ZWEI & MEHR Generationenwoche finden Sie in Kürze auf www.generationen.steiermark.at > Z&M Generationenwoche.

Wollen auch Sie (wieder) dabei sein? Nächstes Jahr findet die ZWEI & MEHR Generationenwoche **von 28. September bis 4. Oktober 2026** statt – wir freuen uns über Ihre aktive Beteiligung!



„JA zum Alter“: Gemeinsame Aktion zum Weltaltentag am 1.10.2025



Die Fachabteilung Gesellschaft hat nicht nur zur Aktion „JA zum Alter“ eingeladen, sondern sich auch aktiv beteiligt. Mit einer Straßenkreide-Aktion am Karmeliterplatz in Graz wurde ein starkes Zeichen für mehr Sichtbarkeit und Wertschätzung des Alterns gesetzt. Ziel war es, den Weltaltentag und damit das Thema Älterwerden stärker ins gesellschaftliche Bewusstsein zu rücken und eine positive Haltung gegenüber dem Alter zu fördern. Weitere Infos und Bilder von der „JA zum Alter“-Aktion am Karmeliterplatz finden Sie [hier](#).

Die BAGSO, die diese Aktion erstmalig initiiert haben, zieht positive Bilanz. Unter dem Motto „JA zum Alter“ haben sich zahlreiche Organisationen, Kommunen, Vereine, Initiativen und engagierte Einzelpersonen mit Aktionen im öffentlichen Raum und mit Social-Media-Posts in den sozialen Medien beteiligt. Die BAGSO wertet die Aktion als starkes Zeichen für eine altersfreundliche Gesellschaft und will die Aktion auch in Zukunft fortsetzen.



Die GENERATIONENAKADEMIE – ein Unterstützungsangebot für erfolgreiche Generationenprojekte



Das neue Angebot der Fachabteilung Gesellschaft, richtet sich an freiwillig Engagierte, Fachpersonen und Mitarbeitende in Gemeinden und liefert Ihnen wertvolle Impulse und Inspiration sowie das notwendige Rüstzeug für erfolgreiche Generationenprojekte.

Mit kompakten Workshops und einem digitalen Toolkit unterstützen wir Sie von der ersten Ideenentwicklung bis zur nachhaltigen Umsetzung generationenübergreifender Projekte. Mit einem lebendigen Netzwerk schaffen wir Raum für Wissenstransfer, kreative Ideen und nachhaltige Zusammenarbeit. Profitieren Sie vom Erfahrungsaustausch mit Fachpersonen aus Theorie und Praxis und Gleichgesinnten – für Projekte, die Generationen wirklich verbinden!

Im November findet unser letzter Workshop der diesjährigen Workshopreihe statt:



„Aufbau und Methodik / Didaktik von intergenerationellen Veranstaltungen“

Dienstag, 11.11.2025 | 9-13 Uhr | Sitzungszimmer 42, Graz-Burg | [Infos & Anmeldung](#)

Wie gelingt eine Veranstaltung, die Alt und Jung gleichermaßen begeistert? In diesem praxisorientierten Workshop vertiefen wir die Grundlagen der intergenerationellen Bildungsarbeit und widmen uns gezielt dem Aufbau und der methodisch-didaktischen Gestaltung von Veranstaltungen. Gemeinsam erarbeiten wir, welche Bausteine ein gelungener Workshop enthalten sollte - von der Zieldefinition über die Auswahl passender Methoden bis hin zur Reflexion.

Im Mittelpunkt stehen folgende Fragen:

- *Wie strukturiere ich eine intergenerationelle Veranstaltung sinnvoll?*
- *Welche Methoden fördern den Dialog zwischen den Generationen?*
- *Wie kann ich unterschiedliche Bedürfnisse berücksichtigen?*

Die Teilnehmenden probieren selbst Methoden aus, reflektieren deren Wirkung und lernen, wie sie diese in der Praxis anleiten können. Wer bereits eine Idee für ein eigenes Generationenprojekt hat, erhält Raum und Unterstützung, um erste Planungsschritte zu setzen.

Der Workshop wird durch Mag.a Martina Platter, Christine Magerl, Bakk. MA und Mag.a phil. Maria Menhart vom Katholisches Bildungswerk Steiermark umgesetzt.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Alle Infos zu den Workshop-Inhalten, Termine und Anmeldung finden Sie unter www.generationen.steiermark.at > [Generationenakademie](#). Wir bitten höflich um rechtzeitige und verbindliche Anmeldung, die Workshop-Plätze sind auf 15-20 Teilnehmende pro Workshop beschränkt.

Generationen-Update aus dem Netzwerk



Weiterbildungsnavi Steiermark – die Adresse für alle Weiterbildungsinteressierte

Das **Weiterbildungsnavi Steiermark** ist die Adresse für alle Weiterbildungsinteressierten. Egal ob Sie Neues lernen (z.B. Sprachen, EDV-Kenntnisse), Bildungsabschlüsse nachholen, etwas ausprobieren (z.B. in Kreativitätskursen, Bildungsreisen), Tipps und Tricks für den persönlichen Alltag oder mitreden über Politik, Wissenschaft und Umweltschutz wollen - das Weiterbildungsnavi Steiermark bietet tausende Angebote von mehr als 130 qualitätsgeprüften Einrichtungen - sowohl in Ihrer Nähe als auch digital!

Zum Weiterbildungsnavi Steiermark geht es [hier](#).



Bildungsberatung Steiermark – persönlich, anbieterneutral und kostenlos

Die **Bildungsberatung Steiermark** informiert und berät persönlich, anbieterneutral und kostenlos.

Bildungsberatung wird in Graz durch das [Bildungsnetzwerk Steiermark](#), die [AMS BerufsInfoZentren](#) und die [AK-Bildungsberatung](#) angeboten. In den insgesamt 9 steirischen AMS-BerufsInfoZentren ([Link](#)) sowie in den AK-Außenstellen ([Link](#)) werden auch Beratungstermine in den Regionen durchgeführt.

Für nähere Informationen und Terminvereinbarungen werden Sie sich bitte an die jeweilige Institution. Die Bildungsberaterinnen und -berater freuen sich auf Ihre Anfragen!

Oder kennen Sie schon das **Steirische Weiterbildungstelefon**?

Unter der Telefonnummer 0800 215 430 erhalten Sie kostenlos Informationen zu allen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten in der Steiermark.

Alle Infos zu Angeboten der Bildungsberatung Steiermark finden Sie [hier](#).



Initiative "Bildung wirkt"



Die Initiative des Bildungsressort des Landes Steiermark holt die Vielfalt der Erwachsenenbildung vor den Vorhang! Das lebensbegleitende Lernen und die Erwachsenenbildung stehen im Rampenlicht, und das ist gut so, denn Erwachsenenbildung hat viel zu bieten, sowohl individuell als auch gesamtgesellschaftlich – Bildung verbindet und Bildung wirkt!

Besonders eindrucksvoll sichtbar werden die positiven Wirkungen von Erwachsenenbildung im Gespräch mit Menschen, die Weiterbildung ausprobiert und für sich entdeckt haben. Das Team des Bildungsnetzwerk Steiermark spricht regelmäßig mit Menschen, die über ihre persönlichen Weiterbildungsgeschichten oder ihre Erfahrungen in der Bildungsarbeit sprechen. Das Fazit ist: Bildung wirkt! ... aber bitte lesen Sie selbst.

Zu den „Bildung wirkt“-Interviews geht es [hier](#).



Servicestelle Digitale Senior:innen – Digitale Teilhabe für alle!

Digitale Kompetenzen ermöglichen soziale Teilhabe, erhöhen die Selbständigkeit im Alter und fördern die Inklusion in der Gesellschaft.

Die Webseite der Servicestelle Digitale Senior:innen bietet eine Fülle wertvoller Informationen und Ressourcen. Dies reicht von Aus- und Weiterbildungsangeboten, Schulungsmaterialien für Trainer*innen, Fachliteratur zu den Themen Bildung & LLL, Didaktik & Methodik usw. über Infoblätter, Videos, Glossar für Senior*innen bis hin zu Bildungsangeboten und Trainer*innen mit Gütesiegel.

Die Workshops richten sich an alle, die digitale Alltagskompetenzen praxisnah und unkompliziert erlernen möchten und behandeln folgende Themenschwerpunkte:

Digitale Senior:innenbildung, Sicherheit im Internet, Digitale Arbeitswege, Leben mit zunehmender Digitalisierung, Künstliche Intelligenz

Eine Übersicht mit allen kostenlosen „Digital Überall-Workshops“ in der Steiermark finden Sie [hier](#).



Plattform „Ehrenamt in der Steiermark“

Die Plattform „**Ehrenamt in der Steiermark**“ ist ein Service des Landes Steiermark. Hier können sich Interessierte mit Vereinen bzw. Initiativen vernetzen, die in der Steiermark tätig sind und mehr über deren Leistungsangebote sowie Einsatzmöglichkeiten für Ehrenamtliche zu erfahren.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



Plattform „freiwillig-engagiert.at“ – Die Servicestelle für freiwilliges Engagement in Österreich

Die Plattform **freiwillig-engagiert.at** ist erste Anlaufstelle für Freiwilligenorganisationen in Österreich und für alle Menschen, die sich freiwillig engagieren und etwas bewirken wollen.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



Zeit-Hilfs-App

Die Zeit-Hilfs-App wächst weiter!

Immer mehr Ehrenamtliche und Gemeinden nutzen die Plattform, initiiert von der Landentwicklung Steiermark mit Unterstützung des Ressorts Gesellschaft, Land Steiermark – und das mit großem Erfolg. Die Zahl an Hilfeangeboten und Gesuchen steigt kontinuierlich und macht gegenseitige Unterstützung so einfach wie nie.

Aktuelle Zahlen der App:

- Rund 800 Mitglieder
- 28 Teams (Vereine, Organisationen und Institutionen)
- 16 Gemeinden
- Über 3.400 Hilfstransaktionen
- Mehr als 300 Inserate



Besonders spannend für Studierende: Freiwilliges Engagement wird jetzt sogar im Studium belohnt! Ab 100 Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit erhalten Studierende in der Steiermark 4 ECTS im Rahmen der freiwilligen Wahlfächer angerechnet – ein Gewinn für die Gesellschaft und fürs Studium.

Das bietet die Zeit-Hilfs-App:

- Für Gemeinden: Soziale Angebote einfach und regional sichtbar machen – mit wenig Aufwand, großem Nutzen und einer digitalen Landkarte aller Angebote
- Für Vereine & Organisationen: Leistungen, Veranstaltungen und Angebote kostenlos präsentieren, neue Zielgruppen erreichen und digitale Präsenz stärken
- Für Hilfegebende & Hilfesuchende: Sicherheit durch die integrierte UNIQA Unfall- und Haftpflichtversicherung – von Personenschäden bis hin zu Sach- und Tätigkeitsschäden

Ob Nachbarschaftshilfe, Alltagsunterstützung oder die Sichtbarkeit regionaler Angebote: Die Zeit-Hilfs-App bringt Menschen zusammen und macht Hilfe einfach.

Mehr Informationen unter: app.zeit-hilfs-netz.at



Online-Lernplattform „Learn to care“ – Kurse für Freiwillige in der Betreuung

Der [Verein Zeitpolster](#) hat im Rahmen des Erasmus Plus Projekts eine Online Lernplattform entwickelt. Rund 80 kostenlose Online-Kurse stehen für Freiwillige und pflegende Angehörige auch mehrsprachig zur Verfügung.



Alle Kurse befassen sich mit Themen der Betreuung älterer Menschen und wie wir selbst gut älter werden. Neben Onlinekursen finden Sie Podcasts mit Geschichten aus der Betreuung – Lebensgeschichten von Freiwilligen für Freiwillige und Informationen zu verschiedenen Modellen der Freiwilligenarbeit.

Mehr Informationen gibt es [hier](#).



Vereinte Nationen: Verlängerung des Mandats zu den Menschenrechten Älterer

Der Menschenrechtsrat der Vereinten Nationen in Genf hat das Mandat des Unabhängigen Experten für die Menschenrechte Älterer um weitere drei Jahre verlängert. Teil der Resolution ist der Aufruf an das Mandat, mit der neuen zwischenstaatlichen Arbeitsgruppe zur Ausarbeitung eines international rechtlich verbindlichen Instruments über die Rechte älterer Menschen zu kooperieren. Außerdem sollen Regierungen und andere Akteure weiterhin eng mit dem Mandat zusammenarbeiten. Die Verlängerung des Mandats zu den Menschenrechten Älterer wird begrüßt. Noch bis Frühjahr 2026 hält Dr. Claudia Mahler vom Deutschen Institut für Menschenrechte das Amt inne. Zurzeit läuft das Nachbesetzungsverfahren ([Link](#)).

[Resolution A/HRC/60/L.15](#) | [Bericht „Soziale Sicherheit und Recht auf Arbeit für ältere Menschen“](#)



Internationaler Tag älterer Menschen am 1. Oktober: Rechte älterer Menschen sichern

Den Internationalen Tag älterer Menschen am 1. Oktober haben verschiedene nationale und internationale Institutionen und Organisationen zum Anlass genommen, die Rechte älterer Menschen in den Fokus zu nehmen:

Die **Global Alliance for the Rights of Older People (GAROP)** forderte die Vereinten Nationen und ihre Mitgliedstaaten auf, die Partizipation Älterer sicherzustellen. Sie sollen als gleichberechtigte Partner an der Ausarbeitung internationaler Rechte für Ältere teilnehmen. Die Allianz aus mehr als 400 Organisationen hatte sich für eine UN-Konvention über die Rechte älterer Menschen stark gemacht. Im April 2025 stimmte der UN-Menschenrechtsrat zu, mit der Ausarbeitung einer solchen UN-Konvention zu beginnen.

Zur Mitteilung (in englischer Sprache) geht's [hier](#).

Die **Gruppe zu Fragen des Alterns der Vereinten Nationen (Inter-Agency Group on Ageing)** hat Botschaften zum Thema Alter und ältere Menschen veröffentlicht. Diese sollen als Leitfaden für das gesamte UN-System dienen und dessen Arbeit in relevanten Prozessen unterstützen. Die Botschaften basieren auf bestehenden und neu beschlossenen zwischenstaatlichen Vorgaben zum Alter und den Menschenrechten Älterer. Ziel ist es, eine Grundlage für die schrittweise Entwicklung einer UN-Strategie zum Thema Altern zu schaffen, die alterssensible, geschlechtergerechte und menschenrechtsbasierte Ansätze in allen Bereichen des UN-Systems verankert.

Mehr Informationen (in englischer Sprache) gibt es [hier](#).

Der europäische **Dachverband AGE Platform Europe** hat einen Vorschlag für einen EU-Aktionsplan zur Bekämpfung von Ageismus veröffentlicht. Der Verband fordert die EU auf, sich stärker für die Gleichstellung aller Altersgruppen einzusetzen. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) definiert Ageismus als Stereotype (wie wir denken), Vorurteile (wie wir fühlen) und Diskriminierung (wie wir handeln) gegenüber anderen oder sich selbst aufgrund des Alters. Der Vorschlag für einen EU-Aktionsplan basiert auf Menschenrechten, Gleichberechtigung und Solidarität zwischen den Generationen. Er soll das Rückgrat einer künftigen EU-Strategie für Generationengerechtigkeit bilden

Mehr Informationen (in englischer Sprache) gibt es [hier](#).



Termine & Veranstaltungstipps

- **AmZ-ONLINE-Café – „Natürlich erinnern: Gedächtnistraining & Wildkräuterwissen“ – Wie Kräuter Erinnerungen wecken und das Gedächtnis stärken können.**
Mi, 29.10.2025 | 15-16:30 Uhr | Online | [Infos & Anmeldung](#)
- **Tag der Weiterbildung 2025 – Zwischen Recht und Freiheit**
Rollen und Aufgaben der Erwachsenenbildung im Kontext Gleichstellung und Menschenrechte
Di, 4.11.2025 | 9:00-16:30 Uhr | Bildungshaus Schloss St. Martin, Graz | [Programm & Anmeldung](#)
- **Workshop „Klimagespräche mit Senior:innen – Klimafakten, Ziele & Haltung in der Klimakommunikation**
Der Workshop richtet sich an alle, die mit älteren Menschen arbeiten oder sich für einen generationenübergreifenden Dialog zu Klimafragen einsetzen möchten.
Di, 04.11.2025 | 10-12 Uhr | Online | [Infos & Anmeldung](#)
- **AmZ-ONLINE-Café – „Hören, was der Körper sagt – achtsam essen, bewusst leben“ – Mehr Achtsamkeit und Balance im Essalltag**
Mi, 05.11.2025 | 15-16:30 Uhr | Online | [Infos & Anmeldung](#)
- **Geteiltes Leben – Forumtheater zur 24-Stunden-Personenbetreuung von InterACT**
24-Stunden-Personenbetreuungskräfte teilen ihre Geschichten von Nähe, Konflikten und Herausforderungen. Berührend, bewegend, herzhaft politisch.
Premiere am 6.11.2025, weitere Aufführungen: 7., 8., 18., 19., 20.11.2025 | jeweils 19:30 Uhr | 8.11. auch im Livestream | Theater am Lend, Wiener Straße 58a, 8020 Graz | [Infos & Anmeldung](#)
- **16. Hochaltrigentagung – Altersarmut. Perspektiven für ein Alter(n) in Würde**
Wie kann ein gutes und würdevolles Leben im hohen Alter gelingen, auch wenn die Mittel knapp sind? Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es und wo stoßen Betroffenen und Angehörige an ihre Grenzen?
Fr, 07.11.2025 | 15 – 18 Uhr | Bischöflicher Campus Augustinum, Lange Gasse 2, 8010 Graz | [Programm & Anmeldung](#)
- **Workshop „Aufbau und Methodik / Didaktik von intergenerationellen Veranstaltungen“**
Di., 11.11.2025 | 9-13 Uhr | Graz-Burg, 8010 Graz | [Programm & Anmeldung](#)
- **AmZ-ONLINE-Café – „Lustvoll älter werden – Nähe und Intimität im Wandel der Zeit“**
Mi, 12.11.2025 | 15-16:30 Uhr | Online | [Infos & Anmeldung](#)
- **AmZ-ONLINE-Café – „Großeltern als Ressource in herausfordernden Familiensituationen“**
Mi, 19.11.2025 | 15-16:30 Uhr | Online | [Infos & Anmeldung](#)
- **Workshop „Was würde ich wollen?“ – Über Leben im Alter und Möglichkeiten des Gepflegtwerdens nachdenken**
Der Workshop findet im Rahmen des Projekts und der Ausstellung „Altersgeschichten“ statt.
Di, 2.12.2025 | 10-12 Uhr | Volkskundemuseum am Paulustor, 8010 Graz | [Infos & Anmeldung](#)



Infomailing Land Steiermark – Fachbereich Ältere Generationen

www.generationen.steiermark.at

Bei Anregungen oder Wünschen schicken Sie uns bitte eine Mail.

Wenn Sie das Generationen-Update der Initiative ZWEI & MEHR Generationen nicht mehr erhalten möchten, antworten Sie mit dem Betreff „Abmelden“.

